

# Neues aus dem SUOV

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **48 (1973)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Über die Tätigkeit in den Sektionen

Unsere Presseschau umfasst diesmal den Zeitraum September bis November 1972. Über die 27. Jahrestagung der Veteranen-Vereinigung SUOV vom 24. September 1972 in Einsiedeln ist in den Blättern der Zentralschweiz ausgiebig und oft mit Bildern berichtet worden, ebenso in der Lokalpresse der Sektionen mit Veteranen-Vereinigungen. — Breiten Raum gewährte die deutschbernerische Presse dem 1. Militärischen Dreikampf des Verbandes Bernischer UOV vom 17. September in Langnau i. E. In Wort und Bild berichtete darüber das «Emmentaler Blatt», während das «Langenthaler Blatt» dafür die Schlagzeile «Totaler Erfolg der Langenthaler Unteroffiziere» verwendete. — Im «St. Galler Tagblatt» wird aus Rapperswil von einer Wehrmänner-Gedenkfeier am Bettag berichtet, an der sich auch der UOV Zürichsee rechtes Ufer beteiligt hat. — Im «Vaterland» und in anderen Blättern der Inner-schweiz lasen wir über die gut gelungene und wertvolle Kaderübung des UOV Obwalden, die von über 50 Uof zweier Auszugs-Bat besucht worden war. — Über die «Rekordbeteiligung am Sternmarsch des Aargauischen UOV» ist in den Zeitungen dieses Kantons einlässlich geschrieben worden. — Umfangreich und oft mit Bildern versehen war die Berichterstattung in der ostschweizerischen Presse über die Nordostschweizerischen Unteroffizierstage vom 23./24. September in Herisau. In den «Schaffhauser Nachrichten» war ausführlich über den Doppelerfolg der Schaffhauser Sektionen zu lesen, die als Gäste in Herisau mitgekämpft hatten. — Ebenfalls breitläufig und illustriert war die Berichterstattung über die Übergabe des neuen Banners für den Kantonalverband St. Gallen-Appenzell, die vorgängig der erwähnten KUT in Rapperswil vom rührigen Präsidenten Wm Hans Breitenmoser vorgenommen wurde. — Über den 8. Zürcher Distanzmarsch des UOV Zürich durften wir in den zürcherischen Blättern lesen, ebenso über den 6. Jura-Patrouillenlauf des UOV Olten in den nordwestschweizerischen Zeitungen. — Die Kameraden des UOV Genf nehmen jeweils an zahlreichen patriotischen Veranstaltungen — für die die Lémanstadt bekannt ist — teil, und die städtische Presse weiss darüber jeweils viel zu berichten. — Dem «Walliser Boten» entnehmen wir, dass der UOV Oberwallis am 24. September mit über 50 Teilnehmern einen HG-Parcours erfolgreich organisiert und zugleich mit einem Familientreffen verbunden hat. — Einen Bildbericht veröffentlichte die «Schwyzer Zeitung» über eine Kader- und Panzerabwehrübung des UOV Schwyz vom 24. September. — Der UOV Emmenbrücke informiert und berichtet in der Lokalpresse regelmässig über seine bevorstehenden und durchgeführten Veranstaltungen, so u. a. über den Besuch in einer Skifabrik, über eine MLT-Patrouillenfahrt und eine Exkursion zur AMP Rothenburg. — Eine Delegation des UOV Uri weilte vom 22. bis 26. September in Venedig und nahm in Uniform

an der Fünfzigjahrfeier der dortigen Alpini-Vereinigung teil. Der Schilderung entsprechend, muss das Erlebnis in der Lagunestadt eindrücklich gewesen sein. — Vierzehn Tage später haben die Urner Kameraden laut «Gotthard-Post» im Maderanertal eine sehr interessante und vielseitige Felddienstübung durchgeführt. — Starke Beteiligung aufzuweisen hatte ein nächtlicher Orientierungslauf des UOV Genf, der nach dem «Echo du Petit Lac» (Nyon) auch organisatorisch befriedigt hat. — Der «Bund» und andere Berner Blätter berichteten über die Felddienst- und Kaderübung des UOV Stadt Bern, die mit über fünfzig Teilnehmern und trotz strömendem Regen für den SUOV beste Werbung gewesen ist. — Das Militärspiel des UOV Baden sorgt im In- und Ausland immer wieder für Schlagzeilen. Ein umfangreicher Bildbericht im «Aargauer Volksblatt» informierte über das glanzvolle Auftreten in Bonn anlässlich des Kongresses der deutschen Reservisten. — Der UOV Baselland wusste in der «Basellandschaftlichen Zeitung» von seinem erfolgreich verlaufenen Vereinswettschiessen Kenntnis zu geben. — In vier Zürcher Zeitungen lasen wir ausführlich über den originellen und anspruchsvollen 8. Nacht-Patrouillenlauf des UOV Zürichsee rechtes Ufer. — Nach der jurassischen Presse zu schliessen, ist der Volksmarsch des UOV Delsberg organisatorisch und beteiligungsmässig ein Erfolg gewesen. — Zum zweitenmal hat nach dem «Winterthurer Volksblatt» der UOV Tösstal seinen vereinsinternen Herbstwettkampf durchgeführt. 40 Kameraden massen sich im Schiessen, HG-Werfen, Geländelauf, Quiz und Jassen! — «Übung Securitas» hiess das Codewort, das über 50 Kameraden der UOV Zug und Zürich zu einer instruktiven Nachtübung vereinigte. Die Presse beider Kantone hat darüber in Wort und Bild eingehend berichtet. — Der solothurnischen Presse entnehmen wir, dass die Alte Garde des UOV Grenchen den Schlachtfeldern von Verdun einen Besuch abgestattet hat. — Panzerabwehr in Theorie und Praxis war nach einem Bildbericht im «Bieler Tagblatt» das Leitmotiv einer in jeder Beziehung tadellosen Felddienstübung der Sektionen Biel, Bienne romande, Büren, Emmental, Münsingen und Reconvilier gewesen. Über 100 Kameraden haben daran teilgenommen. — Der UOV Langnau i. E. wusste im «Emmentaler Blatt» ebenfalls von einer sehr gut gelungenen Felddienstübung zu berichten. Befehlsgebung, Mg- und Rak-Rohr-Schiessen sind die wichtigsten Disziplinen gewesen. — «Der Unteroffizier im Dienst von Armee und Volk» lautete das ungeschriebene Motto der denkwürdigen 75-Jahr-Feier des UOV Einsiedeln vom 28./29. Oktober. Mit Sonderseiten und ausführlichen Reportagen hat die lokale Presse darüber berichtet. — Im «Oberthurgauer» stand zu lesen, dass der UOV Amriswil sich schon zum viertenmal den Wanderpreis des KUOV sichern konnte. Diese Auszeichnung für vorbildliche Leistungen ist vom Gemeinderat Amriswil gestiftet worden. Von einer sehr interessanten und sorgfältig vorbereiteten Panzerabwehrübung des UOV Oberröthenbach und Seetal berichtete das «Wynentaler Blatt». — Das «St. Galler Tagblatt» und andere Blätter der Region gaben ihren Lesern Kenntnis von der gehaltvollen 100-

Jahr-Feier des UOV Toggenburg. Hohe Gäste aus Armee und SUOV bezeugten durch ihre Präsenz ihre Verbundenheit mit den Unteroffizieren der jubelnden Sektion. H.

\*

## Zentralkurs im Rahmen des Programms «Zivile Verantwortung» am 25./26. November 1972 in Dulliken SO

Mit einer Beteiligung von 70 Kameraden, die aus sämtlichen Gebieten von Genf bis St. Gallen und von Bellinzona bis Basel stammten, wurde im Franziskushaus in Dulliken ein Zentralkurs mit folgenden Themen durchgeführt:

- Europäische Wirtschaftsintegration und Landesverteidigung  
Referent: Dr. H. Wildbolz, Kdt FAK 2
- Ziele und Methoden der Neuen Linken  
Referent: Dr. P. Sager, Leiter des Schweizerischen Ost-Instituts, Bern
- Zivildienst im Rahmen der allgemeinen Dienstpflicht  
Referent:  
Prof. Dr. h. c. P. Dürrenmatt, Riehen

Der Kurs gab den Teilnehmern einen besseren Einblick in wirtschaftliche und politische Probleme und machte sie mit den Ergebnissen der Studienkommission des Forum Helveticum zum Problem eines Zivildienstes vertraut.

Die Kommission «Bürger und Soldat» wird die Frage der Einführung eines Zivildienstes weiter verfolgen und dem Zentralvorstand darüber Bericht erstatten.

Eine vom Kursleiter, Wm G. E. Kindhauser, Basel, verfasste und nunmehr im Druckschriftenverlag des SUOV, Biel, erhältliche Broschüre «Vorbereitung und Durchführung von Vortragsveranstaltungen» fand bei den Kursteilnehmern guten Anklang und wird ihnen bei der Organisation von solchen Anlässen dank den ausführlichen Checklisten gute Dienste leisten. G. K.

## Flugzeugerkennung

